

Nr. 24

vom

14. Juni 2017

Termine

Ausschusstermine

Jugendhilfeausschuss, am Dienstag, dem 20. Juni 2017, um 16.30 Uhr, in Beratungsraum 228, Rathaus Dessau;

Stadtrat, am Mittwoch, dem 21. Juni 2017, um 16.00 Uhr, im Ratssaal, Rathaus Dessau;

Betriebsausschuss Städtisches Klinikum, am Donnerstag, dem 22. Juni 2017, um 16.30 Uhr, im Konferenzraum der Verwaltungsdirektion, Auenweg 38.

Ortschaftsratssitzungen

Ortschaftsrat Sollnitz, am Montag, dem 19. Juni 2017, um 18.30 Uhr, im Bürgerhaus Sollnitz, Alte Dorfstraße 12;

Ortschaftsrat Kleutsch, am Dienstag, dem 20. Juni 2017, um 18.00 Uhr, im Bürgerhaus Kleutsch, Zum Hofsee 2;

Ortschaftsrat Brambach, am Dienstag, dem 20. Juni 2017, um 19.00 Uhr, im Bürgerhaus, Rodlebener Straße 1 d (OT Neeken).

Stadtteilbeiratssitzung

Stadtteilbeirat Ziebigk und Siedlung, am Montag, dem 19. Juni 2017, um 18.00 Uhr, im Pflegeheim „Elballee“, Elballee 59.

Unterzeichnung Kooperationsvereinbarung

Wann?

Freitag, 16. Juni 2017, 10.30 Uhr

Wo?

Beratungsraum 270, Rathaus Dessau (OB-Foyer)

Wer?

Jens Krause, Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung
Hans-Christian Sachse, AWO Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Dessau-Roßlau
Evelin Heinrich, Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e. V.
Kerstin Reuter, Diakonisches Werk Bethanien e. V., Suchtberatung Dessau
Susann Böckel, Gemeinnützige Paritätische Sozialwerke PSW GmbH

Was?

Gemeinsam mit Erziehungsberatungsstellen und Suchtberatungsstellen unterzeichnet die Stadt eine Kooperationsvereinbarung im Sinne des Gesetzes zur Familienförderung und zur Förderung sozialer Beratungsstellen des Landes Sachsen-Anhalt (FamBeFöG LSA).

Die Zusammenarbeit zwischen Kommune und den freien Trägern der Beratungsstellen läuft seit vielen Jahren erfolgreich. Auch untereinander arbeiten die Beratungsteams im Bedarfsfall mit einem integrierten Ansatz bereits vertrauensvoll zusammen, denn viele Ratsuchende suchen mit verschiedenen Problemlagen die Beratungsstellen der Stadt auf.

Mit der Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung werden nun die Voraussetzungen zur Förderung der Beratungsstellen durch das Land, wie vom FamBeFöG gefordert, geschaffen.

Mitteilung

Glockenspiel vorübergehend abgestellt

Für ca. einen Monat werden die Glocken des Rathhausturms vorübergehend werktags in der Zeit von 8.00 bis 17.00 Uhr deaktiviert. Um 18.00 Uhr und an den Wochenenden ist das Glockenspiel weiterhin zu hören. Grund für die Abschaltung sind arbeitsschutzrechtliche Erfordernisse zum Schutz der Bauarbeiter, die nun in oberster Turmhöhe der hohen Lautstärke direkt ausgesetzt sind. Mittlerweile reicht das Baugerüst bis in Höhe der Turmkuppel.

Wann genau das Glockenspiel wieder komplett zu hören sein wird, hängt vom Bau- bzw. Sanierungsfortschritt ab. Bis Herbst soll die Gesamtmaßnahme abgeschlossen sein.